



NEUE MEDIZIN

VERTRAULICHE MITTEILUNG DER LL, DEM SPEZIAL-VERSENDER FÜR HOCHWERTIGE GESUNDHEITSPRODUKTE

ANGEBOT DES MONATS: ANTI-ARTHROSE-ARTHRITIS-KUR JETZT 24,00 € GÜNSTIGER!

Unter Leute gehen ohne unnötige Risiken einzugehen: Spaziergänge haben für viele Menschen im letzten Jahr an Bedeutung gewonnen, tun sie doch Körper und Seele in diesen schwierigen Zeiten spürbar gut. Ärgerlich nur, wenn dabei jeder Schritt wehtut, was im Alter offenbar irgendwie „dazugehört“. Aber ist das wirklich so? Die gute Nachricht: Nein! Sie müssen sich nicht mit schmerzenden Gelenken abfinden. Eine Kur aus Vektor-Lycopin und Vektor-Glucoflex hilft und ist jetzt im März besonders günstig!

Bewegung hält fit. Besonders groß sind die positiven Effekte auf Körper, Geist und Psyche draußen in der Natur, darum sollten Sie am besten regelmäßig die Parks, Felder und Wälder Ihrer Umgebung erkunden. Bei dem Gedanken daran müssen Sie schlucken, weil Sie dabei an Ihre Gelenke denken, die nicht mehr so wollen wie einst? Dann sind Sie nicht allein: Etwa 60 Prozent aller Senioren – und leider auch immer mehr jüngere Menschen – leiden an Arthrose, Arthritis oder Rheuma. In diesem Fall möchten wir Ihnen eine besondere 90-Tage-Kur ans Herz legen, die wahre Wunder bewirken kann und im besten Fall die nebenwirkungsreichen chemischen Rheumamittel überflüssig macht.

Die Ursache bekämpfen

Die Rede ist von einer Kombination aus Vektor-Lycopin und Vektor-Glucoflex, zwei hochwertigen Produkten aus unserer Vektor-Reihe, in denen die ganze Kraft der Natur steckt und die Ihre Gelenke wieder fit machen können. Da die Ursache für Gelenkschmerzen häufig Entzündungen

sind, empfiehlt sich eine Behandlung mit dem natürlichen Entzündungshemmer Vektor-Lycopin, in dem unter anderem der rote Tomatenfarbstoff Lycopin steckt. Testpersonen konnten durch die Einnahme von Vektor-Lycopin ihre vorher eingenommenen chemischen Rheumamittel drastisch reduzieren, oft sogar komplett darauf verzichten.

Gezielter Knorpelaufbau

Das perfekte „Partner-Produkt“ dazu ist Vektor-Glucoflex. Es hilft dabei, neue Knorpelmasse aufzubauen und wirkt weiterem Verschleiß zuverlässig entgegen. Sowohl Vektor-Lycopin als auch Vektor-Glucoflex sind komplett nebenwirkungsfrei und darum auf jeden Fall die bessere Alternative zu den üblichen harten Rheumapräparaten. Im Optimalfall gönnen Sie sich regelmäßige Kuren bereits, bevor Sie erste Schmerzen verspüren. Jetzt ist die Gelegenheit, sich einen kleinen Vorrat der beiden Produkte zuzulegen, denn zusammen kosten sie derzeit 24,00 € weniger als sonst!

Vektor-Lycopin hat die Bestell-Nr. 29400 und kostet im März nur 39,00 € statt sonst 49,00 €. Vektor-Glucoflex hat die Bestell-Nr. 25001 und kostet 49,00 € statt 63,00 € pro Packung.



Endlich wieder Freude an der Bewegung: Vektor-Lycopin und Vektor-Glucoflex machen die Gelenke wieder fit.

Vektor-Lycopin – aus was es besteht und warum es so gut wirkt

Tomate und Lakritze – was kulinarisch ziemlich gewöhnungsbedürftig klingt, ist in Sachen Entzündungsbekämpfung zusammen unschlagbar! Nun gut, nicht konkret das beliebte Gemüse und die intensiv schmeckende Süßigkeit, jedoch ein Farb- beziehungsweise Rohstoff daraus. Sowohl Lycopin, dem die Tomate ihr Rot zu verdanken hat, als auch die Süßholzwurzel, aus der Lakritze gewonnen wird, sind exzellente, natürliche Entzündungshemmer. Beide stecken im einzigartigen Präparat Vektor-Lycopin, ebenso der patentierte Wirkverstärker Lactalbon, den Sie auch

aus anderen Produkten der Vektor-Reihe kennen. Vektor-Lycopin bekämpft Gelenkschmerzen und Rheuma, indem es bei der häufigen Ursache ansetzt: Entzündungen. In Tests ließen bei 93 Prozent der Verwender bereits nach acht Wochen Einnahme die Schmerzen deutlich nach, was die Lebensqualität nachhaltig verbesserte.

Vektor-Lycopin hat die Bestell-Nr. 29400 und kostet in diesem Monat nur 39,00 € statt sonst 49,00 €.

URSACHE BEKÄMPFEN, PROBLEMEN VORBEUGEN

Symptome bekämpfen ist das Eine. Wir aber wollen vor allem auch die Ursachen einer Erkrankung bekämpfen sowie neuem Leiden vorbeugen. Aufgrund dieses ganzheitlichen Ansatzes empfehlen wir immer wieder Kombinationen verschiedener Präparate, so auch im Falle von rheumatischen Beschwerden. Die optimale Ergänzung zum entzündungshemmenden Vektor-Lycopin ist darum das knorpelaufbauende Vektor-Glucoflex.

Vektor-Glucoflex mit der Bestell-Nr. 25001 kostet im März 49,00 € statt 63,00 € pro Packung.

» NACHRICHTEN AUS DER MEDIZIN

» Schlaf ist die beste Medizin

So manche Volksweisheit wird früher oder später durch Studien bestätigt. So ist mittlerweile etwa tatsächlich erwiesen, dass eine erholsame Nachtruhe das Immunsystem stärkt, die Gedächtnisleistung ankurbelt und insgesamt jünger wirken lässt. Professor Dr. Ingo Fietze, Leiter des interdisziplinären Schlafmedizinischen Zentrums an der Berliner Charité, ist davon überzeugt, dass Menschen, die ausreichend gesunden Schlaf bekommen, auch eine Corona-Infektion besser verarbeiten kann als solche mit Ein- oder Durchschlafproblemen.

» Treppensteigen macht glücklich

Zugegeben, wenn wir an Glück denken, kommt uns nicht als erstes ein Treppenhaus in den Sinn. Doch vielleicht hilft uns bei der nächsten Aufwärts-Tour ja der Gedanke, dass Treppensteigen und überhaupt Bewegung im Alltag sich positiv auf unser Wohlbefinden auswirken kann. Zu diesem Schluss kommt eine Studie des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) und des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit (ZI). Dafür wurden über Bewegungssensoren und Abfragen von Smartphone-Geodaten Daten erfasst und mit Ergebnissen aus der Befragung der Probanden zu ihrem Wohlbefinden verglichen.

» Corona: Deutsche sind psychisch vergleichsweise stabil

Die Corona-Krise stresst sicher jeden, immerhin stellt sie bei vielen das ganze Leben auf den Kopf und fordert uns auf Ebenen, über die wir früher nicht nachgedacht haben. Dennoch sind Deutsche, Österreicher und Schweizer im internationalen Vergleich verhältnismäßig stabil, wie eine Studie der Uni Basel mit 10.000 Menschen aus 78 Ländern nahelegt. US-Amerikaner dagegen berichten gehäuft von depressiven Symptomen, auch in Italien, Hongkong und in der Türkei waren die Menschen deutlich unzufriedener und gestresster als hierzulande.

DIE PSYCHISCHEN FOLGEN VON CORONA: WIE ES DAZU KOMMT UND WAS JETZT HILFT

Erst relativ spät kam in der Corona-Debatte das Gespräch auf die psychischen Folgen, die die Pandemie mit sich bringt. Mittlerweile ist klar: Rund 70 Prozent der Bevölkerung fühlen sich überlastet, emotional ausgelaugt und teilweise dem Burn-out nahe.

Ob Existenzangst, Sorgen um erkrankte Angehörige, Meinungsverschiedenheiten mit Freunden oder ein zunehmendes Ausgelaugtsein, weil Arbeit, Homeschooling und die plötzliche Rund-um-die-Uhr-Nähe zum Partner einen fordern: Kalt lassen die Folgen von Corona die wenigsten, und das hat nicht zwingend etwas damit zu tun, wie einverstanden oder nicht man mit den verordneten Maßnahmen ist. Die Energie schwindet fast überall.

Vektor-NADH hat sich bewährt

Fühlen auch Sie sich deutlich schlapper als sonst? Dann könnte Vektor-NADH Ihnen helfen. Es hat sich sogar bei Patienten mit dem chronischen Müdigkeitssyndrom (CFS), mit Parkinson

und bei Depressionen als hilfreich erwiesen, da das enthaltene Co-Enzym NADH in der Lage ist, die körpereigene Dopamin-Produktion anzukurbeln. Internist Dr. Rützler, der NADH mit seinen Kollegen erforscht hat, bestätigt den positiven Effekt dieses Naturproduktes auf unsere Leistungsfähigkeit und allgemeine Stimmung: „Wer einen natürlichen und gesunden Energiekick sucht, der ist mit Vektor-NADH auf jeden Fall gut beraten – besonders auch jetzt in der Corona-Zeit.“

Die Monatspackung Vektor-NADH hat die Bestell-Nr. 50050 und kostet 59,90 €. Die Quartalspackung hat die Bestell-Nr. 50055 und kostet 148,00 €.

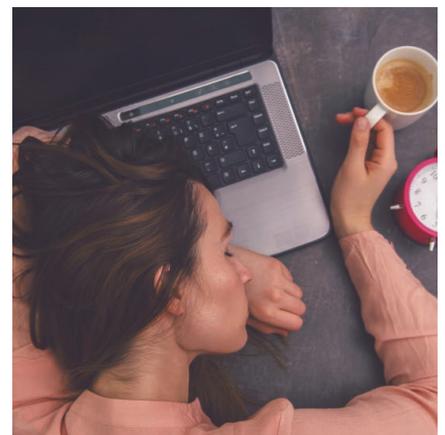


Dr. Michael Rützler
Internist

Jetzt mal ehrlich: Wie ungesund sind Pizza, Wein und Torte wirklich?

Spricht man von gesunder Ernährung, dann fällt einem oben Genanntes eher nicht als Erstes ein, nicht wahr? Und tatsächlich sollte man Fettiges, Süßes und Alkohol nur in Maßen konsumieren. Viele Menschen, die Wert auf einen gesunden Lebensstil legen, verkneifen sich allerdings jegliche „Sünde“ und als Arzt kann ich Ihnen versichern: Gerade das ist eben nicht gesund! Denn zur Gesundheit gehört auch das seelische Wohlbefinden und dazu gehört eben zwischen-durch auch eine Prise „Unvernunft“. Wer regelmäßig mit Biologo-Detox entgiftet und dadurch die Leber entlastet, steckt gelegentliches Über-die-Stränge-Schlagen in der Regel gut weg. Darum gönne ich mir regelmäßig eine Detoxkur und rate auch meinen Patienten dazu.

Biologo-Detox hat die Bestell-Nr. 14486, die Kurpackung kostet 138,50 €.



Völlig erschöpft? Hier hilft Vektor-NADH!

CHOLESTERINPROBLEME: DIE KRAFT DER NATUR

Das Thema Cholesterin ist hierzulande ein Dauerbrenner: Etwa ein Drittel der erwachsenen Deutschen hat gefährlich hohe Werte (> 250 mg/dl Gesamtcholesterol), ein weiteres Drittel bedenklich hohe (> 200 mg/dl). Halten Sie mit Vektor-Monascus dagegen.

Ein erhöhter Cholesterinspiegel ist ein Problem, immerhin da sind sich alle weitgehend einig. Denn mit ihm steigt auch das Risiko für Herzinfarkte, Schlaganfälle, Arterienverkalkung, etc. Weitere Faktoren, die sich ungünstig auf das Herz-Kreislauf-System auswirken, sind z. B. Übergewicht, Diabetes, Rauchen oder Bluthochdruck.

Komplexe Zusammenhänge

Es gibt sogenanntes „gutes“ (HDL) und „schlechtes“ (LDL) Cholesterin, wobei ersteres hilft, letzteres abzubauen. Ein günstiger Gesamtcholesterinwert besteht daher aus einem relativ niedrigen LDL- und relativ hohen HDL-Spiegel. Ebenfalls entscheidend sind Triglyzeride, Nahrungsfette, die der Körper für „schlechte Zeiten“ speichert, was heutzutage allerdings unnötig ist, weshalb sie nicht abgebaut werden, sondern immer mehr steigen, was entzündliche Leiden begünstigt. Besonders gefährdet ist die empfindliche Bauchspeicheldrüse, die die Blutzuckerwerte steuert und uns vor Diabetes schützt.

Altes Wissen, neue Erkenntnisse

Die Chinesen entdeckten schon vor gut 500 Jahren,

dass Reis eine gesundheitsfördernde Wirkung erzielt, wenn er fermentiert wird. Seit einigen Jahren ist durch modernste Untersuchungsmethoden bewiesen: Der durch die Fermentation rot gewordene Reis kann nicht nur zur Verbesserung von Speisen eingesetzt werden, sondern ist auch eine ideale Cholesterinbremse.

Gesunde Mehrfach-Wirkung

Ergänzend sollte man seinen Körper beim Cholesterinabbau mit Vektor-Monascus unterstützen, einem sanften Naturpräparat auf der

Basis von rotem Reis, das neben dem Cholesterin- auch den Triglyzerid- sowie den Zuckerspiegel in Balance bringt. Dadurch wird, wie Studien belegen, die Blutfließeigenschaft deutlich verbessert und eine ebenfalls gesundheitsfördernde, moderate Gewichtsreduktion begünstigt. In jeder Hinsicht die bessere Alternative!

Der natürliche Cholesterinsenker Vektor-Monascus hat die Bestell-Nummer 50080. 120 Kapseln für zwei Monate kosten 79,00 €.



Mit Vektor-Monascus gegen verkalkte Arterien vorsorgen



Dr. Silvia Reinhold
Wissenschaftlerin

Schönheit von innen: Mein Tipp für einen strahlenden Teint

Grundsätzlich werde ich gerne älter, genieße zum Beispiel meine gestiegene Gelassenheit. Doch auf manche Begleiterscheinungen des Alters, wie etwa schlaffere Haut, könnte ich gut verzichten. Darum lege ich viel Wert auf gute Pflege – von außen wie von innen. So benutze ich zum Beispiel hochwertige Naturkosmetik und schminke mich ausnahmslos immer ab, selbst wenn ich sehr müde bin, damit meine Haut nachts atmen und sich erholen kann. Mein absoluter Geheimtipp ist

allerdings unser „Jungbrunnen“-Bestseller Vektor-Resveratrol. Dieser enthält, der Name sagt er bereits, den Pflanzenfarbstoff Resveratrol, der als DAS natürliche Anti-Aging-Mittel schlechthin gilt. Da anders als in andere Produkten die Leistung in Vektor-Resveratrol zusätzlich durch Lactalbon verstärkt wird, bleibt meine Haut frisch und strahlend.

Die Monatspackung Vektor-Resveratrol hat die Bestell-Nummer 50005 und kostet 69,80 €.

„LONG COVID“: DIE LANGZEITFOLGEN VON CORONA

Zwei Wochen Schlappeit und dann wieder durchstarten? Für viele Covid-19-Erkrankte leider nur ein Traum, selbst wenn die Krankheit bei ihnen nur einen verhältnismäßig harmlosen Verlauf genommen hat. Noch lässt sich nicht genau sagen, wie häufig „Long Covid“, also eine längere Phase des Geschwächtseins, vorkommt, doch es mehren sich Fälle, in denen Betroffene auch viele Monate nach der Infektion mit Spätfolgen zu kämpfen haben, darunter chronische Müdigkeit, neurologische Störungen und Kurzatmigkeit, mitunter auch unerwartete Probleme wie Haarverlust, weil manche Betroffene Autoantikörper gegen ihre eigenen Haarwurzeln bilden. Inwiefern die Krankheit langfristig für Organschäden sorgt, wird sich noch zeigen, sicher ist nur, dass jeder in nächster Zeit besonders darauf achten sollte, seinen Körper gesund zu halten.

DAS BLUT VERDÜNNEN – ABER NATÜRLICH!

Die Funktion unseres Organismus steht und fällt mit dem Blutkreislauf, denn nur wenn das Blut richtig fließt, kann es die Organe mit dem nötigen Sauerstoff versorgen. Ist die Fließfähigkeit beeinträchtigt, drohen Herzinfarkt, Schlaganfall, Blutgerinnsel oder Lungenembolien. Insofern ist es sinnvoll, zu Blutverdünnern zu greifen. Als pflanzliche Alternative zu den bekannten Blutverdünnern empfehlen wir unsere natürliche und nebenwirkungsfreie Alternative: Vektor-Nattokinase, ein pflanzliches Präparat, das auch nach einem Schlaganfall oder Herzinfarkt gute Dienste leistet. Auch andere schulmedizinische Produkte kann es ersetzen, wobei die Umstellung unbedingt in Absprache mit dem Arzt und bitte nur unter regelmäßiger Beobachtung der Blutwerte erfolgen sollte.

Vektor-Nattokinase hat die Bestell-Nr. 50010, die Packung für 45 Tage kostet 66,00 €.

HILFE FÜR EINEN „LÖCHRIGEN“ DARM

Nicht zuletzt der so amüsante wie informative Millionen-Bestseller „Darm mit Charme“ von Giulia Enders hat dafür gesorgt, dass die Wichtigkeit dieses Organs mittlerweile im Bewusstsein der Gesellschaft angekommen ist. Das Phänomen „Leaky Gut“, zu Deutsch so viel wie „löchriger Darm“, ist dennoch relativ unbekannt, obwohl nicht wenige Menschen davon betroffen sind. Betroffenen drohen zum Beispiel Mangelerscheinungen oder allergische Reaktionen, die sich in Symptome wie wiederkehrende Blasen und Vaginalentzündungen, Muskel- und Gelenkschmerzen, Fieberschübe, Nervosität, Verwirrheitszustände, Durchfall und Verstopfung äußern. Als Ursache werden u. a. Quecksilbervergiftungen durch Amalgamfüllungen vermutet. Biologo-Leaky Gut baut Entzündungen in den Darmwänden ab und repariert die Löcher. Zudem bindet und leitet es Gifte aus und reduziert so Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten.

Biologo-Leaky Gut hat die Bestell-Nr. 10350, 125 ml kosten 124,60 €.



Helga Petersen
Diplom-Psychologin

Reizbarkeit, Traurigkeit, allgemeines Unwohlsein: Synervit hilft bei PMS!

Wir Frauen hören es höchst ungern, wissen aber im Grunde, dass unsere Partner recht haben, wenn sie unsere extremen Stimmungsschwankungen kommentieren mit: „Bekommst du wieder deine Tage?“ Tatsächlich gibt es das Phänomen des Prämenstruellen Syndroms (PMS), das in den „Tagen vor den Tagen“ zu einer erhöhten Empfindlichkeit führt, die nicht nur uns, sondern auch unserem Umfeld das Leben zur Hölle macht. Ich bin daher sehr froh,

dass es Synervit gibt. Die wertvolle Kombination an patentierten B-Vitaminen darin stärkt die Nerven und sorgt in den kritischen Tagen vor der Menstruation für mehr Ausgeglichenheit. Es mag seltsam klingen, aber ich bin mir sicher, dass Synervit schon so manche Partnerschaft gerettet hat.

Synervit hat die Bestell-Nr. 25035, die Quartalspackung kostet 78,90 €.

UNTERSCHÄTZTER SAFT: DIE „SÄURE DES LEBENS“

Negativ besetzte Worte wie „Übersäuerung“ suggerieren, dass Säure per se etwas Schlechtes sei. Dem ist mitnichten so, wie der Heilpraktiker Uwe Karstädt verrät.

Magensäure hat zu Unrecht ein negatives Image. Denn fehlt sie, kann der Körper keine Parasiten und Keime aus der Nahrung abtöten und aus der Nahrung weder Vitamine, Mineralien, Spurenelemente noch Eiweiß oder andere essenzielle Stoffe aufspalten. Eine Drosselung der Magensäureproduktion ist daher nicht nur unnötig, sondern sogar schädlich!

Fatale Fehlschlüsse

Der renommierte Heilpraktiker Uwe Karstädt ist der Überzeugung, dass die Pharmaindustrie hinter dem Gerücht steckt, Patienten mit Sodbrennen hätten einen Überschuss an Magensäure. In der Regel ist das Gegenteil der Fall! Durch den Mangel an Magensäure gärt der Mageninhalt über Stunden, woraufhin Druck entsteht, der die Nahrungsreste in die Speiseröhre drückt. Laut Karstädt, der die Zusammenhänge in seinem Bestseller „Die Säure des Lebens“ detaillierter erklärt, lösen sich die Probleme, wenn das aus Zuckerrüben gewonnene Naturprodukt Vektor-HCL täglich genommen wird.

Das Mittel der Wahl: Vektor-HCL

Denn er weiß zu gut aus der Praxis: „Ist genug Magensäure da, kann die Verdauung wieder funktionieren. Das löst nicht nur das Problem des Sodbrennens, sondern verhindert auch Mangelernährung und eine Vielzahl von Zivilisationsleiden. Auch Keime und Bakterien dringen ohne ausreichend Magensäure in den Körper vor und schwächen ihn zusätzlich. Da der Körper etwa ab dem 40. Lebensjahr zu wenig Magensäure produziert, sollte der Mangel mit Vektor-HCL unbedingt ausgeglichen werden.“

Vektor-HCL hat die Bestell-Nr. 50040, die Flasche (125 ml) kostet 74,80 €.



Schmerzhaftes Quälerei: Sodbrennen

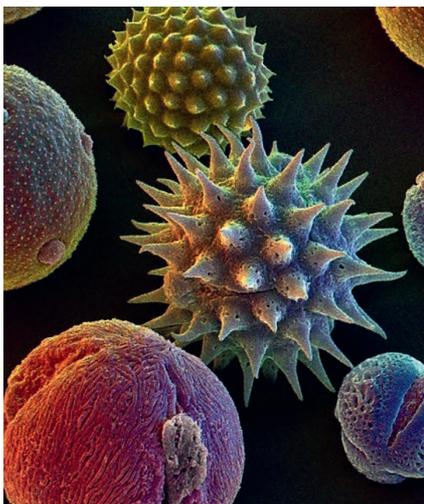


Karin Anders
Kosmetikerin

So erfüllen Sie sich den Traum von schönem, kräftigem Haar

Mit grauen Strähnen rechnen wir früher oder später alle. Dass das Haar mit zunehmendem Alter aber auch an Kraft und Glanz verliert, ist für viele ein Schock. Sehnsüchtig blickt manch einer dann auf Naturvölker in Afrika oder Asien, wo die Menschen auch in höherem Alter oft mit kräftigen, glänzenden Haaren gesegnet sind. Dadurch kam Prof. Glenn Hutchinson zu dem Schluss, dass das Geheimnis der Menschen dort hochwertige Kieselerde aus der Hirse ist. Aus dieser Erkenntnis heraus hat er Vektor-Beauty-Hair entwickelt, in dem neben der Kraft der Hirse auch eine Reihe wichtiger Vitamine steckt. Für eine füllige, gesunde Haarpracht, feste Nägel und einen strahlenden, gesunden Teint!

Vektor-Beauty-Hair hat die Bestellnummer 22000, die Monatspackung kostet 37,00 € (ab 2 Stück je 35,00 €).



Jetzt wieder überall in der Luft: Pollen

» NACHRICHTEN AUS DER MEDIZIN

» Junge Leute legen Wert auf gesunden Lebensstil

Wie die repräsentative Studie „Zukunft Gesundheit 2020“ der vivida bkk und der Stiftung „Die Gesundarbeiter“ ergab, setzen 14-34-jährige Deutsche vermehrt auf einen nachhaltigen und gesunden Lebensstil. Sie bemühen sich etwa, Obst und Gemüse saisonal zu kaufen, Bio-Produkte zu bevorzugen und der Verschwendung von Lebensmitteln vorzubeugen. Auffallend ist die Motivation, den eigenen Konsum umfassend zu betrachten, das heißt, neben der Gesundheit auch Umweltschutz und Tierwohl im Blick zu haben.

» Angst vor Ansteckung wächst

Seit 30 Jahren werden für die Umfrage „Die Ängste der Deutschen“ hierzulande regelmäßig Erwachsene von 16 bis 75 Jahren befragt, zuletzt Ende Januar 2021. Dabei stellte sich unter anderem heraus, dass die Angst davor, man selbst oder ein Angehöriger könnte an Covid-19 erkranken, seit dem vergangenen Sommer stark zugenommen hat. War seinerzeit die Sorge um den Wohlstand zentraler, während sich nur rund ein Drittel vor einer Infektion fürchtete, sind es mit 48 Prozent nunmehr fast die Hälfte.

» Hilft Abnehmen bei Depressionen?

Offenbar kann die Gewichtsabnahme infolge gesünderen Essens die Psyche positiv beeinflussen. Das legen mehrere Forschungsergebnisse verschiedener Studien weltweit nahe. Dabei soll es nicht in erster Linie die Freude über die gepurzelten Kilos sein, die die Seele ins Gleichgewicht bringt, vielmehr habe das Ganze mit der engen Verbindung von Darmflora und Hirn zu tun, der sogenannten Darm-Hirn-Achse. Übergewicht geht mit Entzündungen im Fettgewebe und Darm einher, und die Entzündungsstoffe scheinen vom Darm ins Hirn zu gelangen, wo sie unter anderem die Kontrollfunktion des Stoffwechsels stören.

HEUSCHNUPFEN? DIESE KOMBINATION HILFT!

Mit Hasel, Birke und Erle hat es angefangen, bald folgen Gräser und weitere Bäume wie Esche, Eiche oder Rotbuche: Mit dem Frühling wird der Pollenflug immer stärker und macht Allergikern das Leben schwer. Was jetzt hilft, ist eine Doppelstrategie!

Je wärmer es wird, desto mehr steigt die Hoffnung auf Lockerung der Corona-Maßnahmen. Allergikern wird die Vorfriede allerdings gleich wieder vermiest, denn blühende Wiesen bedeuten für sie auch Juckreiz, tiefende Nasen und tränende Augen. Im Grunde ist es sinnvoll, dass unser Körper Fremdstoffe abwehrt, doch im Falle von Allergien ist dieser Kampf eigentlich unnötig. Dummerweise führt die Überreaktion des Körpers häufig dazu, dass er seine Calcium- und Vitamin-C-Speicher leert, woraufhin unser Immunsystem immer mehr „ausflippt“. Daher ist es für Allergiker sinnvoll, rechtzeitig Calcium und Vitamin C einzunehmen, am besten in Form von Coral Calcium, das, wie der Name schon sagt,

aus Korallen gewonnen wird und Vektor-Lipo-C, hochdosiertem Vitamin C auf Liposomenbasis, das direkt ins Blut geht. Am besten schon vor den ersten Symptomen und bis Ende der Pollensaison lautet die Empfehlung unserer Experten: 2 x 2 Kapseln Coral Calcium und 3 x 2 Teelöffel Vektor-LipoC täglich. So kann der lästige Heuschnupfen in der Regel deutlich abgemildert werden.

Coral Calcium hat die Bestellnummer 25014, 120 Tabletten kosten 45,00 €.

Vektor-LipoC hat die Bestellnummer 50090, 125 ml kosten 79,80 €.

INTERVIEW MIT DR. RAY: „IM FRÜHLING EINE FASTENKUR? LIEBER NICHT!“

Eine bunte Karnevals-, Faschings- bzw. Fastnachts-Party kurz vor dem Start und eine üppige Oster-Schlemmerei mit der Familie am Ende – so sieht der Rahmen für die klassische Fastenzeit in diesem zweiten Corona-Jahr nicht aus. Warum wir auch den Verlauf der Tradition gründlich überdenken und anders gestalten sollten als gehabt, erklärt Entgiftungsexperte Dr. Ray im Interview.

„Dry January“ oder „Veganuary“ – viele haben das Jahr mit dem Verzicht auf Alkohol oder Fleisch begonnen. Andere nutzen für solche Vorhaben lieber die klassische christliche Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern, ob sie nun religiös sind oder nicht.

Dr. Ray: Aus ethischer Sicht ist das gar keine schlechte Idee. So macht man sich bewusst, was man sonst das Jahr über für selbstverständlich hielt und entwickelt ggf. wieder mehr Wertschätzung gegenüber etwa tierischen Produkten oder reflektiert seinen Alkoholkonsum.

Und wie sieht es mit dem gesundheitlichen Aspekt aus? Der spielt ja für viele eine ganz zentrale Rolle, ist oft sogar der Hauptgrund fürs Fasten.

Dr. Ray: Hier wäre ich sehr viel vorsichtiger! Natürlich tut es dem Körper gut, wenn wir nach dem Winter mit seinen oft fettigen, süßen und kalorienreichen Mahlzeiten wieder etwas leichtere und vitaminreichere Kost zu uns nehmen. Eine klassische Fastenkur, die auf Verzicht setzt, halte ich dennoch für nicht mehr zeitgemäß, ja schlimmer noch: für schädlich.

Warum das?

Dr. Ray: Nun, es gibt beim Fasten schon im Ansatz einen Denkfehler: Wir glauben, dadurch zu „entschlacken“. Dabei sind Schlacken heutzutage gar nicht mehr unser Problem. Belastet wird unser Körper vielmehr durch die unterschiedlichsten Alltagsgifte und das leider nicht zu knapp!

Sie meinen die Stoffe, denen wir etwa im Straßenverkehr ausgesetzt sind, durch Chemikalien in Putzmitteln etc.

... und noch durch so viel mehr! Leider sind zum Beispiel unsere Böden mittlerweile so verseucht, dass nicht einmal mehr Bio-Obst und -Gemüse komplett frei von Schadstoffen sind. Den Alltagsgiften zu entkommen ist auch mit dem gesündesten Lebensstil heutzutage schier unmöglich.

Was spricht denn dann gegen eine Fastenkur zum Entgiften?

Dr. Ray: Dass sie dafür einfach nicht geeignet ist. Denn beim Fasten werden Gifte aus dem Fettgewebe freigesetzt, die durch die Kur nicht gebunden werden. Dadurch können sie über das Blut ins Gehirn gelangen und dort schwerwiegende Schäden anrichten, und zwar in jedem Bereich: dem Körper, der Seele und dem Geist.

Also sollen wir einfach weitermachen wie bisher und drauf hoffen, dass es nicht zu schlimm kommt? Oder gibt es Alternativen zum Fasten?

Dr. Ray: Die gibt es zum Glück tatsächlich: Ich empfehle regelmäßige Entgiftungskuren! Basis dafür ist die Chlorella-Alge, das wohl beste natürliche Entgiftungsmittel der Welt. Im Produkt Biologo-Detox wird durch ein spezielles Kaltverfahren deren Bindungskraft noch um das 50-fache verstärkt. Ergänzend gibt es in der Biologo-Reihe noch fünf weitere hochwertige Präparate, die alle untereinander kombinierbar sind, sodass sich jeder die für sich

persönlich optimale Detoxkur zusammenstellen kann.

Kritiker solcher Kuren verweisen gern darauf, dass sie unnötig sind, da sich um die aufgenommenen Schadstoffe Leber, Niere und Darm kümmern...

Dr. Ray: Theoretisch ist das sogar richtig. Praktisch aber sind unsere Entgiftungsorgane längst heillos überlastet. Denn die Umweltbelastung ist in wenigen Jahrzehnten so massiv gestiegen, dass die Evolution da nicht hinterherkommt.

Was droht, wenn wir nicht regelmäßig entgiften?

Dr. Ray: Jeder Organismus ist anders, darum muss man mit Pauschalurteilen natürlich vorsichtig sein. Allerdings ist auffällig, wie im Zuge der immer größeren Umweltverschmutzung auch die sogenannten Volkskrankheiten immer mehr auf dem Vormarsch sind: Diabetes, Rheuma, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Depressionen. Persönlich bin ich zudem überzeugt davon, dass etwa Demenz oft eine Folge von Vergiftung ist. Oder Migräne! Hier droht ein fataler Teufelskreis, da der übermäßige Konsum von Schmerztabletten langfristig die Schmerzen nur noch schlimmer macht. In meinen Augen ist Entgiften das zeitgemäße, intelligentere Fasten und Entschlacken.

Biologo-Detox hat die Bestell-Nummer 14486, die Kurpackung kostet 138,50 €.

SO ERREICHEN SIE UNS: MONTAG - FREITAG: 8 - 18 UHR

AUS DEUTSCHLAND

Telefon: 0180 277 73 45

(6 Ct./Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

Fax: 0180 277 73 90

(3,9 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

AUS ÖSTERREICH

Telefon: 0810 001 270

(6,7 Ct./Min. aus allen österr. Netzen)

Fax: 0810 001 280

(6,7 Ct./Min. aus allen österr. Netzen)

INTERNATIONAL

Telefon: +49 180 277 73 45

(siehe dt. Kostenhinweis, zzgl. Auslandsgebühren)

Fax: +49 180 277 73 90

(siehe dt. Kostenhinweis, zzgl. Auslandsgebühren)

INTERNET: www.LL-Euro.com

ALLGEMEINE FRAGEN: sales@LL-Euro.com

SCHRIFTLICHE BESTELLUNGEN BITTE AN: Bestellservice LL-Produkte, Postfach 8, 5017 Salzburg, Österreich